

# SCHULFACH GLÜCK

(SDG 4) HOCHWERTIGE BILDUNG

45 Min die Woche in den Fächern GGN/Religion (GLÜCK)  
3 Nachmittage im Schuljahr (ULTRA\_GLÜCK)  
1 Nacht unter dem Sternenhimmel (STERNEN\_GLÜCK)

Im Schulfach GLÜCK sollen Kinder lernen, Verantwortung für ihr Glücksempfinden zu übernehmen und die Fähigkeit erlangen, mit glücklichen und nicht so glücklichen Ereignissen des Lebens sinnvoll und produktiv umzugehen. Im Schulfach GLÜCK werden Möglichkeiten geschaffen, Hürden zu überwinden, Entscheidungen zu treffen und diese zu verantworten. Hierfür ist es wichtig, sich der eigenen Stärken bewusst zu werden und das aktive Steuern von Gefühlen und die Erfahrung von Selbstreflexion zu trainieren. Positive Beziehungen zu sich und anderen können durch die neugewonnene Achtsamkeit gelingen.

Das Schulfach GLÜCK trägt dazu bei, soziale und emotionale Kompetenzen zu fördern. Im Hinblick auf ein menschenwürdiges Leben, auf einen achtsamen Umgang mit sich selbst und der Natur haben wir die Nachhaltigkeitsziele als Grundlage für unser Projekt erkoren. Wir wollen mit unseren Aktionen versuchen, den Blick der Kinder auf das Positive zu lenken und für sie Möglichkeiten schaffen, Herausforderungen anzunehmen und sie lösungsorientiert zu bewältigen.

Anbei sollen unsere Vorhaben kurz skizziert werden.  
Wir hoffen, auf Ihr Wohlwollen und Ihre wertvolle Unterstützung.

PS. Allen praktischen Aktionen gehen theoretische Grundlagen voraus. Meinungsbildung erreichen die Kinder durch geleitetes Philosophieren und durch das Sich-Gemeinsam-Auseinander-Setzen mit den einzelnen Themenbereichen. Die 17 Nachhaltigkeitsziele sind das sichere Dach unter dem wir unser GLÜCK gestellt haben.

## (SDG 3) GESUNDHEIT UND WOHLERGEHEN ERSTE-HILFE-KURS FÜR KINDER

**AKTION:** Erste-Hilfe-Kurs für Kinder/Besuch des Rettungshubschraubers Pelikan 2 in Toblach  
(Elternarbeit)

**AUSFÜHRUNG:** Zum zweiten Mal bereits wird für die Klasse ein Erste-Hilfe-Kurs organisiert. Geschultes Fachpersonal kommt an unsere Schule und bringt den Kindern richtiges Verhalten im Notfall nahe. Im Kurs werden praktische Übungen und theoretische Inhalte vermittelt.

### ZIELE:

- Rettungsabläufe kennen lernen
- Umgang in Notfallsituationen trainieren
- Für Zivilcourage und Hilfeleistung sensibilisiert werden
- Einblick in die Technik
- Einblick in die Arbeit der Rettungshubschrauber-Besatzung

## (SDG 3) GESUNDHEIT UND WOHLBEFINDEN WIR TEILEN GLÜCK

**AKTION:** Glückssteine bemalen und auf Spazierwegen zum Mitnehmen auslegen

**AUSFÜHRUNG:** Um unseren Mitmenschen Freude zu bereiten, bemalen und gestalten die Kinder große und kleine Bachsteine, die im Frühjahr nach der Schneeschmelze auf den welsberger

Spazierwegen verteilt werden. Die Aktion wird im Dorfblatt bekannt gegeben, damit die Bevölkerung vom Sinn unseres Vorhabens informiert wird. Mit dieser Aktion soll auf einfache Weise Freude in unserem Dorf verbreitet werden. Die Glückssteine können von den Spaziergängern an anderen Plätzen wieder abgelegt werden, damit die Freude und das Glück dauerhaft in Welsberg angesiedelt bleibt. Für diese Aktion benötigen wir verschiedene wetterfeste Malfarben und geeignete Pinsel.

**ZIELE:**

- Kreativität entwickeln
- Feinmotorik schulen
- Anderen Menschen eine Freude bereiten – eigene Freude wahrnehmen
- Achtsamkeit
- Anregung zu Bewegung (Wanderung/Spaziergang)

**(SDG 10) WENIGER UNGLEICHHEITEN**

**INTEGRATION/INKLUSION**

**AKTION:** Spieleaktion mit Menschen mit Beeinträchtigung in Biedeneegg (Toblach)

**AUSFÜHRUNG:** Die Schüler\*innen besuchen eine Gruppe Menschen mit Beeinträchtigung in der Tagesstätte Biedeneegg in Toblach. Hierfür planen, entwerfen und stellen sie einige geeignete Spiele her, die für die Aktion verwendet werden können. Im Spiel wollen sich die Akteure annähern, kennenlernen und Achtsamkeit üben.

**ZIELE:**

- Berührungängste abbauen
- Verständnis & Akzeptanz aufbauen
- Reflexion: was unterscheidet uns/welche Gemeinsamkeiten haben wir

**(SDG 10) WENIGER UNGLEICHHEITEN**

**TOLERANZ**

**AKTION:** Wall Painting

**AUSFÜHRUNG:** Der Regenbogen als Symbol für Freude und Toleranz begleitet uns durch das gesamte Schuljahr. Um ein Zeichen zu setzen, bemalen die Schüler\*innen eine graue, trostlose Mauer im Schulhof mit bunten Regenbogenfarben.

**ZIELE:**

- Eigene Einstellungen hinterfragen
- Großmütigkeit entwickeln
- Sich für andere einsetzen

**(SDG 12) NACHHALTIGE/R KONSUM UND PRODUKTION**

**ULTRA\_GLÜCK**

**AUSFÜHRUNG:** Dreimal im Schuljahr treffen sich die Kinder, um gemeinsam zu kochen, zu essen, aufzuräumen und gemeinsam zu spielen. Hierbei wird besonders Wert auf die Verwendung gesunder Lebensmittel gelegt, um die Kinder für einheimische, qualitative Produkte zu sensibilisieren.

**ZIELE:**

- Soziales Lernen
- Gemeinsam stark werden
- Sensibilisierung für gesundes Essen

**(SDG 15) LEBEN AN LAND**  
UMWELT

**AKTION:** Anlegen und Weiterführung unserer Bienenweide im Schulgarten

**AUSFÜHRUNG:** Immer im Mai wagen wir uns mit Stiefeln, Schaufeln und Harken in den Schulgarten und legen dort mit viel Einsatz und Freude eine Bienenweide an. Die Kinder messen die Beete aus, stechen die Erde um und planen das Vorgehen nahezu eigenständig. Hierfür benötigen wir Pferdemist, Blumenerde, geeignete Samen, Gießkannen und andere kleine Gartenarbeitsgeräte.

**ZIELE:**

- Die Natur schätzen lernen
- Achtsamkeit üben
- Zusammenhänge zwischen Natur und Mensch erkennen
- Betätigung in der freien Natur
- Eigenständiges Planen
- Zusammenarbeiten
- Teambuilding

**(SDG 15) LEBEN AN LAND**  
STERNEN\_GLÜCK

**AKTION:** Zeltlager im Schlosshof Welsperg

**AUSFÜHRUNG:** Für viele Kinder ist es eine große Herausforderung außerhalb des Elternhauses zu übernachten. In der Gemeinschaft wird dieser Schritt – an dem jedes Kind wachsen kann - vielfach leichter bewältigt. Wir dürfen den nahegelegenen Schlosshof der Schlossanlage Welsperg für unser Zeltlager nutzen. Dort sind wir geschützt vor Wolf und Bär und können weiter zusammenwachsen und die Natur in unserer unmittelbaren Umgebung wahrnehmen, erfahren und in weiterer Folge schützen und wertschätzen lernen. Ein Gemeinsames Grillen von Gemüse und Würstchen sowie ein gemeinsames Frühstück runden unser Sternen\_Glück ab und lassen uns glücklich wieder nach Hause zurückkehren.

**ZIELE:**

- Kulturstätten der Umgebung wahrnehmen und wertschätzen
- Mut und Zuversicht erleben
- Gesundes Essen gemeinsam zubereiten

**(SDG 16) FRIEDEN, GERECHTIGKEIT UND STARKE INSTITUTIONEN**  
KINDERRECHTE/DANKBARKEIT

**AKTION:** Plakataktion im Dorf Welsperg

**AUSFÜHRUNG:** Die Kinder werden durch ein Impulsreferat einer Juristin (Elternarbeit) in das Thema eingeführt. Dadurch sollen sie für Recht und Unrecht sensibilisiert werden und ihre eigene Wahrnehmung schildern. Wir eruieren, ob die Kinderrechte überall auf der Welt greifen. Die Erkenntnisse werden auf Plakate/Transparente festgehalten und im Dorf ausgestellt.

**ZIELE:**

- Wissenserweiterung (Interaktiver Vortrag mit Juristin - Elternarbeit)
- Unser Leben wertschätzen
- Andere Lebensumstände kennen lernen
- Relevante Informationen auf Plakaten festhalten
- Elternarbeit

**(SDG 16) FRIEDEN, GERECHTIGKEIT UND STARKE INSTITUTIONEN**

**FREUNDSCHAFT**

**AKTION:** Treppengedicht gestalten (Thema: Das kleine WIR)

**AUSFÜHRUNG:** Nach intensiver Beschäftigung mit den beiden Kinderbüchern „Das kleine Wir“ gestalten die Schüler\*innen ein Treppengedicht für unser Schulhaus. Dieses soll uns täglich daran erinnern, wie wichtig Freundschaft ist und dass ein Du & ein ICH ein WIR ergeben. Hierfür benötigen wir Papier und Folien. Ebenso würden wir uns als „Klasse im GLÜCK“ gerne ein T-Shirt drucken lassen, damit wir unser Zusammengehörigkeitsgefühl auch nach außen tragen können.

**ZIELE:**

- Lernen, sich wieder zu versöhnen
- Wissen, dass man nicht alleine ist
- Zuversicht kultivieren